

# RS OGH 1964/5/29 1Ob79/64, 7Ob313/01g, 6Ob179/18v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.05.1964

## Norm

ABGB §1079

GBG §61 B1

## Rechtssatz

Klagt der bürgerlich Vorkaufsberechtigte gemäß § 1079 2. Satz ABGB den bereits ins Grundbuch gelangten Dritten auf Übertragung des Eigentumsrechtes mit der Begründung, er sei auf Grund eines zur Ausschaltung des Vorkaufsrechtes geschlossenen Scheinvertrages (Schenkungsvertrag, während in Wahrheit ein Kaufvertrag vorgelegen sei) als Eigentümer eingetragen worden, liegen die Voraussetzungen einer Streitanmerkung (Verletzung in einem bürgerlichen Recht) vor.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 79/64  
Entscheidungstext OGH 29.05.1964 1 Ob 79/64  
Veröff: SZ 27/78 = RZ 1964,161
- 7 Ob 313/01g  
Entscheidungstext OGH 17.04.2002 7 Ob 313/01g  
Auch; nur: Klagt der bürgerlich Vorkaufsberechtigte gemäß § 1079 2. Satz ABGB den bereits ins Grundbuch gelangten Dritten auf Übertragung des Eigentumsrechtes liegen die Voraussetzungen einer Streitanmerkung (Verletzung in einem bürgerlichen Recht) vor. (T1)
- 6 Ob 179/18v  
Entscheidungstext OGH 25.10.2018 6 Ob 179/18v  
Auch; nur T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0024788

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

14.01.2019

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)